

ŠKOLNÍ

Chronik.

DEŠTNICE

ŠKOLNÍ KRONIKA
DEŠTNICE

1860 — 1933

Jednoranná jmena
křížek:

- (1) 1. Fr. Pannhans
(2) 2. Fr. Jahn

3. Christian Philipp
Gmelin 1851 v D.

4. Stark August Reinl
1831 seit. Minnchen

Fondsfabryk!
13./j892.

16.
Jos. Willemitz
D. B. Eng.
~~Julius~~
1834 mit dem
+ 1866 (v. 5⁵ Mch.)

Hi. I'm new here.

5. Edward Leiss 1841-42

6. Josef Pirth (?)

F. Ferdinand Drachoda
1865

1866 do 1867 Jahr
zählt man (v.)

2.
dass alle Lehrer und das sogenannte Schule füre
herrs und Frau Tschirwinblum zusammen
zu Pfadunterrichten nicht angewiesen werden
wurde die genannten Lufzusammen und das Fei-
le im Safenitz angeholt worden.

Auf diese beiden folgte das Lehrer Späthian ¹⁰
von seiner Ernennung zum Lehrer von Teckel
Gesellschafter in Tübingen eingesetzt war.

Zum Jahre 1831 kam Paul August Meissner II J.
gefallen aus der sächsischen Oberschule, gewandt und geübt
und besaß Christian Philipp und war seit dem
Jahre 1834 auf polytechnischen Mittelschulen vom Oberschulrat
auf schulmündige Lehrerstelle in Trossinitz I

Ira Lefauve Christian Philipp Hanb in Erfurt am
26. Jan 1851 im Alter von 23 Jahren gest.

Dampfbahn nimmt auf dem Fisigau Friedhof so
wohl auf der einen wie auf der anderen Seite
mit einer Menge von Frieden und Friede
Friede statt.

Mutant dann Lehrer Paul August Heiss wirkte
seine Tätigkeit als Lehrer von 1841 bis 1850. Personal
Lehrer Heiss, vom 1. Oktober 1841 bis 1850. Meint so
Fritz, gegenwärtig Oberlehrer an dem zweiten
Hauptschule in Lippstadt, im Jahre 1855 und
Professorenschule, während dem Hauptaufenthalt C

۳

Presented by Dr. August Reissel 1866.

am 17. August 1866 bis 31. März 1867 ein in den Fundbezirk
rechts der am 1. Januar 1866 aufzugebene Bezirk als Provisor.

in eins dem Statistischen Jahrbuch von Friederich Schleier zu Wroclaw beschrieben
wurde. Ich wünsche Ihnen die folgenden Auszüge aus dem Bericht des
Statistischen Amtes der Provinz Westpreußen, welche Ihnen
die Entwicklung der Bevölkerung im Kreis Neidenburg
für das Jahr 1890 darstellen. Sie werden sich
mit den Angaben im vorliegenden Bericht
übereinstimmen.

4 von 100 pfiffligsten Kindern besitzt mind. 1864 - 100 sch

St. Paul's German High School, D. August Meissl, Principal, Jr.

• 18 vom jahr 1. 265 fl. 21 zu bezog. Als Schriftsteller
wurde er in diesen Zeiten den Werthfahrt besitzt und kann jetzt
seine Arbeit ausüben. Kühne, ich 29

„ffon oft genannte Lehrer P. August Reitzl stammt

in 17. Januarbun 1866 v. 55 Tropenwald v.

8.) Ferdinand Servelius
1867 - 1891
af ihn folgte dem Lehrer Ferdinand Servelius, welcher bis
zu Mella am 1. Mai 1867 unterrichtete und bei Zella am 11. Mai 1867 da,
dort als Kaufmann den Betriebserfolg keit der Lehrers Familie.
und Servelius wurde dann bekannter Gastronom, dann dirigent
Kaisergärtner Marien Thereseia, die später S. H. K. 1869 und weiter

ing vom 28. September 1770, mit dem Montanvertrag:
Das Schlesische ist und bleibt allezeit ein Polizei-"

mit Kaiserfreim und öffentlichen Reichsvollmachten
berufen am 14. Mai 1869, während gleichzeitig die neue Gallusstadt
eingerichtet wurde. Die Vollmachten sind nach Ablauf derselben Tag-



4

Der Tag ist nun Salping und Erfahrung, dann dieses
Reichsvollmächtiges Gesetz vom 14. Mai 1869 nimmt die
soziale Sicherungssysteme und sozialen Regulierungen.
Durchsetzung bestand aus vier Linien der Sozialen Sicherung
gab es; je polizeilich und Mann anfallt die Polizei
Linie direkt Opatz, die aufbauende Linie Polizei, poli-
cierend, Finanz-, Pfann- und Sozialversicherung
Von den Quellen, welche von den fünfzig Reichsstädten
waren und bekamen.

Durchw. Min. und
P. Klar Heidler
do 1836
P. Jakob Chotz do mi. admodum
1836 -
P. Böhme
1837 - 1837 (zu
ne Schreiber und)
P. Hennert
1837
P. Johann Weizwacker
1837 -
P. Dörrich
P. Schm
P. M. Schmid 1866

P. Völker Böhme
1866 - 1870

Rath. Dr. Lenz 1870

Jean P. Mangl Heidler, Pfarrer in Matzenitz, wurde
dort geboren am 1. März 1836, nach seinem Tod kam P.
vom Bistum als Administrator von Matzenitz
die sogenannte Pfarrkirche anfallt ihm am 23. Juli 1836.
wurde erneut in Matzenitz März 1837 als Pfarrer e-
ingesetzt. Von März bis Juli 1837 administrierte
er die Pfarrkirche in Matzenitz, die mit Ende Jahr
P. Joseph Wagner übernommen wurde.
Auf diesen folgte P. Bittner als Administrator P. H.
Joseph Klein als Pfarrer. Letztener war anfallt im
März des Jahres 1860 die Dekanats in Lobositz
in Matzenitz und gewann Administrator von
P. Mangl Böhme. Von Pfarrer Mangl Böhme
wurde im Monat August 1870 als Pfarrer
Schmid übernommen. Von August bis April
administrierte der Pfarrer in Matzenitz den

